

# Pflanzen, Tiere und Menschen

Druckbare Version der Homepage [pflanzentiereundmenschen.de](http://pflanzentiereundmenschen.de)

## In Liebe verbunden mit allen lieben Lebewesen

Die Verbindung zu dem, der Pflanzen, Tiere und Menschen für den Garten Eden aus und mit Liebe geschaffen hat, zu unserem liebenden Schöpfer, die hat jeder Mensch bereits von Geburt an in seinem Herzen. Diese Verbindung lebt durch sein Leben, die Lebendigkeit und sie äußert sich in der Liebe. "Liebe" und "Leben" bedeuten das gleiche.

Dazu bedarf es keines Glaubens, geschweige denn irgendeines religiösen "Hula Hula".

Auf dieser Seite finden Sie Gedanken, Hinweise und Querverbindungen, die interessierten und offenen Menschen die Augen öffnen werden. Es geht NICHT ums Glauben, sondern ums Begreifen und um Bewusstsein!

Ein "Atheist" oder ein "Agnostiker", der liebevoll mit allen lieben Lebewesen und Menschen in seiner Umgebung verbunden ist, ist mit unserem liebenden Schöpfer inniger verbunden, als ein super-Christ oder Jude oder Moslem oder oder ein spiritueller Meister einer beliebigen Religion, welcher den "Glauben" oder ein "Das Gesetz" vollständig zu leben vorgibt oder tatsächlich lebt. Religionen haben nur den Zweck, unser Bewusstsein, die liebende Verbindung zu allen Lebewesen und zu unserem liebenden Schöpfer zu stören und durch Verbindungen zu "Engeln" oder "Göttern" zu ersetzen und uns so steuerbar zu machen und um so unsere Lebensenergie abzuzweigen.

Das betrifft ALLE Religionen.

Es gibt keine Machtsysteme, die ohne Religion ("Re-Legion"?) auskommen. Die Machtelite lässt es uns an vielen Stellen wissen, dass IHRE "Götter" und "Engel" elementarer Bestandteil ihrer Machtausübung seien. Die Gläubigen werden in dieses okkulte System der Machtausübung und Versklavung mit List und Betrug hinein-getäuscht.

Den vorsichtigen Menschen, die sich aus guten Gründen diesen Religionen verweigern, gesteht die Elite und gestehen die "erlaubten" Denkrichtungen ein Weltbild zu, in dem es so gut wie keine geistige Wirklichkeit gibt.

In den Religionen (und in der Esoterik - das ist das gleiche) sind die krudesten Vorstellungen der Wirklichkeit "erlaubt" - wer außerhalb der Religionen über geistige Dinge spricht oder nachdenkt, wird für verrückt erklärt.

Auf diese Weise werden diese klugen und vorsichtigen Menschen, die sich den Religionen verweigern und auf vielfaches Anraten der Umgebung auch keine Gedanken über eine geistige Wirklichkeit zulassen, auf andere Weise in die Irre geleitet daran gehindert, ihr Potential auszuschöpfen.

In Wirklichkeit ist auch der von installierten Vordenkern gestaltete "Atheismus" eine Religion, zutiefst okkult und wie die Religionen das Gegenteil von dem, was er zu sein vorgibt.

Die Verbindung zu "Vater" zu unserem liebenden Schöpfer - diese Verbindung ist wie gesagt von Geburt in uns vorhanden, auch wenn wir sie nicht spüren, auch wenn wir kein Bewusstsein hierfür haben.

Riten, Symbole, Gebete, Tempel, Priester, insbesondere Opferungen - dies hingegen sind die Mittel und Methoden, um die Verbindung zu anderen Geistwesen herzustellen, mit welchen wir auf natürliche Weise NICHT verbunden sind und mit welchen wir uns auch in unserem eigenen Interesse lieber nicht verbinden sollten. Und diese anderen Geistwesen haben eigentlich auf der Erde nichts zu suchen, weil die Erde für uns Menschen und die anderen lieben Lebewesen geschaffen wurde.

Sie haben sich, wenn wir den so genannten "monotheistischen" Überlieferungen des "Christentums", des Judentums und des Islam glauben schenken, als "gefallene Engel", als

("gefallene") Sturzflug-Geier-"Engel", auf die Erde gestürzt. Gemäß dieser Überlieferungen konnte sich unser liebender Schöpfer mit der Schlange nicht einigen, weil diese mehr für sich herauschlagen wollte. Dieser Schlange folgten gemäß dieser Überlieferungen ein Drittel aller Engel hinunter auf die Erde. Dass dort Engel verweilen würden und sich anbeten lassen würden, die mit unserem liebenden Schöpfer verbunden wären, das wird in keiner einzigen Überlieferung angedeutet. Engel kommen wohl auf "Missionen" kurzzeitig zur Erde und lassen sich dort auch nicht auf Beziehungen zu Menschen ein, sondern kehren nach vollzogener Aufgabe oder übermittelter Botschaft zurück. "Channeling", Gottesanbetung, Opferungen und dergleichen wären dieser Logik zufolge nur mit "gefallenen Engeln" möglich - und dies geschieht in allen Religionen intensiv und permanent.

So wird es in verschiedensten Schriften überliefert oder kann man dies aus Überlieferungen schlussfolgern.

Warum sollten wir jedoch diesen Überlieferungen Beachtung schenken, wenn sie doch ausnahmslos von Menschen aus verschiedenen Schriften zusammengestellt, verdreht und herausgegeben wurden, welche gleichzeitig die Machtelite darstellten und welche seit Menschengedenken so ziemlich das Gegenteil der Werte lebten, welche sie vermittels ihrer Religionen und vermittels ihrer Überlieferungen VORDERGRÜNDIG vertraten?

Um diese Frage zu verstehen, sollten wir erst einmal zur Kenntnis nehmen, dass die Machtelite extrem religiös ist.

Nein, und sie leben NICHT im Widerspruch zu IHRER Religion, zu ihren Religionen. Die Religion dieser Machtelite ist nämlich sehr düster, satanisch, dämonisch, zerstörerisch.

Das ist im Gegensatz zu vielen, was wir hier sagen, kein Glaube, sondern das ist Fakt. "Fakt" ist nicht, was wir hier über deren Götter und geistige "Wirklichkeiten" sagen, weil das können auch wir nicht sehen, sondern dazu haben wir nur unsere Sichtweisen.

Fakt sind die Aussagen, die wir hier über die Religionen der Mächtigen sagen. Denn hierzu geben sie selbst bereitwillig Auskunft. Auch in den so genannten "Qualitätsmedien" finden wir eine Fülle von Dokumentationen (freilich alle nach 23:00 Uhr ausgestrahlt), in welcher Vertreter der Geheimbünde freimütig über ihre Kulte, über ihren Glauben, über ihre Religionen berichten. Diese Berichte und Beschreibungen sind der Fakt, den wir nicht verleugnen können und den ernst zu nehmen wir jedem interessierten und engagierten Menschen nahelegen!

Aber warum bitte geben die Mächtigen so bereitwillig Auskunft über ihre Religionen und warum sollten sie uns in ihren Überlieferungen wie beispielsweise der Bibel überhaupt relevante Hinweise über die Wirklichkeit geben, wenn sie doch die Macht haben, uns über die von ihnen seit Jahrtausenden kontrollierten Medien zu erzählen, was sie wollen?

Dazu mehr auf der nächsten Seite über "Verantwortung"

## Verantwortung

Können Überlieferungen aus der Hand zerstörerischer und betrügerischer Menschen überhaupt für uns bedeutsam sein (das war die Frage am Ende der Startseite)?

Die nun folgende Antwort ist eine schöne Hinführung zum Thema dieser Seite, "Verantwortung":

Folgender Satz flog uns ohne Quellenangabe zu, welcher sehr offenkundig zum Verhalten der Machtelite in so vielen Fragen passt, dass wir ihm Beachtung schenken, seine Richtigkeit für wahrscheinlich halten:

**"Sie (die Mächtigen) glaubten, dass sie uns erzählen müssten, was sie mit uns vor hätten, denn nur wenn wir keinen Widerstand leisteten, könnten sie es tun, ohne einen "karmischen" Schaden zu erleiden."**

Wie gesagt, wir haben keinen Beleg für die Authentizität dieses Satzes.

Aber wir können beobachten, wie die Mächtigen uns in dieser Weise konsequent offen oder versteckt oder verschlüsselt immer wieder Hinweise auf Wahrheit oder auf geplante Vorhaben vermitteln. Sie tun dies immer wieder in einer Art und Weise, dass wir es schwer verstehen oder bewusst falsch einordnen sollen.

Wer diese übermittelten Botschaften aufgreift, wird als "Verschwörungstheoretiker" verschmäht. Und so halten sie den Widerstand in der Bevölkerung in Grenzen und können beispielsweise einen Krieg nach dem anderen organisieren.

Aber durch diese Information über ihre Vorhaben oder über andere Wahrheiten können sie die Menschen in die Mitverantwortung hineinnehmen.

Die ahnungslosen und uninteressierten Menschen ergreifen nach monatelanger Zeitungs- und Fernsehpropaganda sogar noch Partei für die Angreifer oder Zerstörer aus Regierungen oder in anderen verantwortlichen Positionen. Dadurch übernehmen wir unwissentlich Mitverantwortung für viele Verbrechen und - in der Sprache dieser Okkultisten - übernehmen viel von dem miesen "Karma" und nehmen ihnen, den Verbrechen, diesen Teil des Karmas ab. Sie achten peinlich darauf, selbst so "sauber" wie möglich zu bleiben und andere Ahnungslose "Fußsoldaten" oder einfache Menschen die eigentlichen Verbrechen ausführen zu lassen.

Dazu gehört es auch, die aktive oder passive Zustimmung zu ihren Verbrechen einzuholen, in dem die Verbrechen angekündigt werden oder in dem die Verbrecher durch Wahlen von den BÜRGERN legitimiert werden und mit deren "Stimmen" in deren Namen die Verbrechen ausführen dürfen.

Mit dieser kurzen Ausschweifung kommen wir zurück zu den Religionen. Die Schriften sind möglicherweise zu einem großen Teil mit irreführenden Aussagen versehen. Aber einige Texte stehen in bemerkenswertem Zusammenhang auch mit den düsteren Religionen der Mächtigen und würden uns, wenn wir die bedeutsamen Informationen herausfiltern könnten und im richtigen Zusammenhang begreifen würden, sehr wertvolle Hinweise liefern.

So liefert die "Schöpfungsgeschichte" mit "Adam und Eva", dem "Baum der Erkenntnis", der "Schlange" und vielen anderen Details und Symbolen sehr bedeutsame Hinweise, die wir auch im Okkultismus immer wieder finden (nur im umgekehrten Sinne, dass die Okkultisten auf der Seite der Schlange, des "Widersachers" stehen und sich in der Symbolik in diesem Sinne zu erkennen geben für den, der die Symbole kennt).

Die "Zehn Gebote" stammen nach unserem Dafürhalten nicht einmal von unserem liebenden Schöpfer, welcher nach unserem Dafürhalten nichts von Gesetzen und Verträgen hält sondern, wie Jeshua mitteilte, ausschließlich auf die Liebe setzt.

Aber die Verhaltensregeln, insbesondere die ersten zwei oder drei Gebote, haben grundsätzlich eine wichtige Botschaft. Sie warnen uns vor den (anderen) Göttern. Sie warnen uns davor, Bilder im religiösen Kontext zu nutzen. Und diese Warnungen haben möglicherweise einen Grund. Damit wären wir mit den Aussagen vom Anfang unseres Textes, was es mit Riten, Symbolen, Tempeln und so weiter auf sich hätte...

Und wieder können wir sehen, wie die Kirchenfürsten und Pharisäer uns beispielsweise mit den 10 Geboten das Bilderverbot lehren, aber uns in einer mit Bildern überladenen Kirche Symbole, Bilder von Jesus und gar von Maria anbeten lassen.

Oder wie soll man es bezeichnen, wenn alle Kirchen-Besucher beten und auf einen Altar ausgerichtet sind, über dem eine überlebensgroße Figur von "Jesus" am "Kreuz" schwebt? welche Bedeutung hat es, wenn direkt daneben eine mit okkulten Symbolen verzierte "Mutter Gottes" thronet? Was sollen die ganzen "Heiligen"-Abbilder und vielfach auch Symbole, die ausdrücklich als satanisch bekannt sind (Das Auge in der Pyramide ist in so vielen auch evangelischen Kirchen zu finden)?

Ist das alles nur eine aus dem Ruder gelaufene Folklore, oder steckt in diesen wunderschönen und gleichsam grausamen Abbildungen doch noch eine düstere Absicht und Strategie?

## Wie die Mächtigen mit aller Kraft Verantwortung weg schieben

Um zu beschreiben, wie die Machtelite Verantwortung und das miese "Karma", wie sie es nennt, wenn Verantwortung für Zerstörung, Leid und Unterdrückung an den Fersen klebt, von sich wegschiebt, wollen wir noch einmal die Überlieferungen mit ihren Beschreibungen der "gefallenen Engel" bemühen, nicht weil sie an diese "gefallenen Engel" glauben sollen, sondern weil sie in der geistigen Welt der Machtelite eine zentrale Rolle spielen, weil diese okkulten Freimaurer, Jesuiten und andere Geheimbündler selbst fest an diese geistige "Wirklichkeit" glauben:

Die "gefallenen Engel" stehen in dieser Welt an der Spitze der Machtpyramide. Sie stehen über den mächtigsten Menschen der Erde. Die mächtigsten Menschen dieser Erde betrachten sich selbst als Befehlsempfänger! Aber diese Engel hatten ja keine Erlaubnis, auf die Erde zu kommen und sie hatten keine Erlaubnis, selbst Hand anzulegen. Hätten sie es getan oder würden sie es tun, wären sie leicht überführbar und sie könnten in ihrem zerstörerischen Tun unschädlich gemacht werden.

Wie sie statt dessen handelten und handeln, beschreibt wieder besagte "Genesis", die Schöpfungsgeschichte der Bibel: Die Schlange sprach zu Eva und gab ihr den Rat, sich über die Vorgaben Gottes hinwegzusetzen, diesen Apfel des Baumes der Erkenntnis nicht zu essen. Sie tat es gemäß der Überlieferung dann auch und Adam tat es ebenso. Also übernahmen zuerst Eva und danach Adam gemäß dieser Überlieferung die Verantwortung für die Folgen.

Weil diverse "Eingeweihte" immer wieder darauf insistieren, wie eingrenzend es doch von Gott gewesen sei, den Genuss vom "Baum der Erkenntnis" zu verbieten, sei noch eine weitere Version aus unbekannter Quelle erzählt:

Die noch jungen Menschen, Adam und Eva, hatten noch ein unausgereiftes Gehirn. Und der Apfel war ebenfalls noch nicht reif und hatte Gerbsäure, welche zur Folge hatte, dass die Reifung der Gehirne blockiert wurde. Gott oder vermutlich an dieser Stelle der Bibel tatsächlich unser liebender Schöpfer hätte gemäß dieser Version also durchaus vorgesehen, dass Adam und Eva von diesem Baum essen sollten - lediglich zu einem späteren Zeitpunkt. Dann wäre alles perfekt verlaufen. So jedoch waren sie mit ihren unreifen Hirnen (welche nur einen winzigen Bruchteil der Fähigkeiten des gesamten Gehirns nutzen konnten (was ja heute auch die Wissenschaft bestätigt) dem "listigsten Listenschmied aller listigen Listenschmiede" hilflos ausgesetzt und dieser konnte die Herrschaft über die Welt an sich reißen, weil er fortgesetzt Adam und Eva in die Irre leiten konnte.

Bitte - das soll jetzt auch wieder niemand einfach glauben. Aber diese Version ist wenigstens logischer, als die Version, dass Gott einen Baum pflanzte, den Adam und Eva nicht berühren sollten, bloß um ihren Gehorsam zu prüfen und um sie um die "Erkenntnis" zu bringen, wenn sie so "blöd" wären, auf ihn zu hören. So, in dieser Version, würde verständlich, was auf dieser Erde vor sich ginge. Unser liebender Schöpfer, der in der Lage gewesen wäre, so geniale und wunderschöne Geschöpfe zu schaffen, könnte unwahrscheinlich die Begrenzung der geistigen Fähigkeiten von Adam und Eva gewollt haben. Er wollte sie ja gerade nach "seinem Ebenbild" schaffen, wie es überliefert wurde. Wären Adam und Eva nicht vergiftet worden, würde es auf der Erde von unglaublich mächtigen und lieben Geschöpfen wimmeln und das hätte das gesamte Universum verändert!

Auch das war wieder ein kleiner Ausflug - wir wollten über die Übertragung von mieser Verantwortung auf andere sprechen...

Die Engel auf dieser Erde, die die Erde beherrschen wollen oder sollen (sie sind ja alle der Schlange untergeordnet und dienen ihr ebenfalls) legen also gar nicht oder nur sehr selten selbst Hand an, sondern sie "channeln" mit den Menschen und diese Menschen handeln dann entsprechend. Die Menschen, mit denen die höheren Engel channeln, sind natürlich ebenfalls häufig recht mächtig. Auch sie wissen, dass sie (in ihrer okkulten Sprache) ein sehr ungutes "Karma" abbekommen, wenn sie selbst das Werk der Zerstörung, Unterdrückung, des Quälens und so weiter, vollbringen. Für sie ist die Atombombe höchstens gut, um den Menschen Angst zu machen oder um unguete Phantasien zu kultivieren. Aber die eigentlich wirksamen Waffen in ihren Händen sind Gewehre und Messer. Diese Waffen werden von den ahnungslosen einfachen Soldaten angewandt.

Diese Soldaten haben nach dem Krieg dann zerstörte Seelen und kommen mit dem Leben nicht mehr klar, wie es jeder sehen kann. Nicht, weil die erlebten Greuelthaten so traumatisierend waren, sondern weil sie mit ihrer eigenen Schuld nicht klar kommen, weil sie jede Nacht von den Menschen träumen, die sie selbst erschossen oder gequält haben.

### **Warum ist dieser Zusammenhang für uns so bedeutsam?**

Wir haben so viel Respekt vor dem großen Polizeiapparat, vor den verummten Lakaien der Unterdrücker, vor Atombomben und so weiter.

Wenn wir jedoch begriffen haben, wie die Mächtigen die Verantwortung für die Zerstörung, Ausbeutung und Unterdrückung in der Pyramide der Macht konsequent nach unten abwälzen, begreifen wir, dass sie vollständig machtlos sind, in dem Moment, wo die Menschen am unteren Ende der Pyramide ihre Bereitschaft zur Gewalt, zur Zerstörung, zur Unterdrückung und Ausbeutung verweigern!

Vor allem können wir mit diesem Wissen beginnen zu lernen, wie wir uns nicht durch okkulte Praktiken wie beispielsweise, Riten, Symbole, Verträge oder durch Verinnerlichung betrügerischer Agendas zu den Ausführenden und VERANTWORTLICHEN für Unterdrückung, Verletzung und Zerstörung machen lassen. Das Begreifen dieser List zur Übernahme der Verantwortung durch die "Unwissenden" unter den Menschen ist der entscheidende Schritt, um die so genannte "Matrix" zu verlassen und um Freiheit und eigenverantwortung zu erlangen!

Wir begreifen, wie ohnmächtig in Wirklichkeit die vermeintlich "Mächtigen" sind und wie mächtig in Wirklichkeit wir einfachen Menschen sind, gleichgültig, wie arm oder reich wir sind, wie hoch unsere "Stellung" in der Gesellschaft ist, oder ob wir als Bettler am Rande derselben unser Dasein fristen.

Im Gegenteil - der Bettler, der das System verlassen hat, der kein Geld mehr hat, der niemanden mehr unterdrücken kann - dieser Bettler ist die größte Herausforderung für das satanische System der Macht. ER hat sich nicht gebeugt und das Spiel verweigert. ER ist in der Lage, das System zu kippen. Daher werden Bettler auf der Straße auch so verbissen bekämpft, damit auch niemand auf die Idee käme, das "Fahrradfahren" (nach oben Buckeln und nach unten Treten) zu beenden und einfach nur noch in Liebe zu leben. Niemand soll erkennen, dass wir diesen Staat im Grunde nicht bräuchten, weil alles, was wir zum Leben benötigen von der Natur, von der Erde geschenkt wird. Unabhängige Menschen, die nicht mehr nach Geld streben, sondern die einfach von der Natur leben - diese freien Menschen sind die gefährlichsten "Terroristen", die das satanische System in Angst und Schrecken versetzen, weil sie es sprengen könnten.

Und wenn dann noch die Verbindung zum Herz dazu käme, die Fähigkeit zur Liebe, Menschen, die heilen könnten, in dem sie ihre Hände öffneten und die Kraft der Liebe direkt wirken lassen würden, dann haben wir es mit der größten Systembedrohung überhaupt zutun!

Und damit kämen wir zur "Inquisition", die bis heute anhält!

Stichwort "Codex Alimentarius" oder besagtes Verbot zu heilen - die Kraft der Liebe (nächste Seite)

## **Die Kraft der Liebe**

Für okkulte Praktizierende sind Methoden der Magie und jegliche Handlungen auf der geistigen Ebene das selbstverständlichste und für sie bedeutsamste Handwerkszeug. Wer Zugang zu diesen Werkzeugen und Methoden erlangen will, muss sich den Regeln verschiedenster Vereinigungen unterwerfen und Verschwiegenheit und Dienstbarkeit geloben. Okkulte Praktizierende können Freimaurer sein oder Schamanen und verschiedenste andere esoterisch praktizierende. Sofern sich diese Eingeweihten als okkult oder esoterisch betrachten, können wir in praktisch allen Fällen davon ausgehen, dass diese Menschen die Verbindung und Unterstützung von Engeln suchen. Diese Aussagen sind keine Verschwörungstheorien unsererseits, sondern sie sind in vielen Schriften und auch in Fernsehdokumentationen des öffentlich rechtlichen Fernsehens dokumentiert. Das ist,

was die Okkulten und Esoteriker selbst über sich aussagen.

Ob wir an die Wirksamkeit dieser Werkzeuge glauben, soll keine Rolle spielen. Die besagten Praktizierenden glauben fest daran und sie betrachten diese Werkzeuge als Basis ihrer Macht. Und sie verstricken uns über die Medien und die Religionen tief in ihre okkulten schwarzmagischen Rituale, in dem sie uns anleiten, über Sprachweise, über staatliche Dokumente, über Computerspiele oder kulturelle Praktiken daran teilzuhaben.

Gleichzeitig achten sie, wie bereits angedeutet, gründlich darauf, dass Menschen außerhalb der Geheimbünde und welche keine Verpflichtungen zur Verschwiegenheit und zum Dienen eingegangen sind, dass diese Menschen keinerlei eigenen Zugang zu besagten okkulten Praktiken erhalten.

Das wäre in Bezug auf die okkulten Praktiken kein Problem, weil auch wir Ihnen nahe legen, diese nicht zu praktizieren und sich davon grundlegend fern zu halten. Wir halten die Zusammenarbeit mit Engeln, die Verwendung von Symbolen und Riten für schädlich, weil wir dadurch Macht und Verantwortung nach außen abgeben, an Kräfte, deren Absichten wir nicht einschätzen können. Entweder, wir glauben an diese Dinge nicht und legen dann auch nahe, sie nicht zu praktizieren. Sofern jedoch erwogen wird, diese Praktiken zu testen, legen wir nahe, die spirituellen Informationen, die uns dazu verfügbar sind, ernst zu nehmen und zu hinterfragen, welche Qualität diese Praktiken haben.

In dem Moment, wo wir diesen Praktiken so viel Aufmerksamkeit widmen, dass wir uns auch einen Test einlassen, ob diese wirken könnten, in diesem Moment sollten wir es ebenso wahrscheinlich oder zumindest möglich halten, dass auch andere geistige Zusammenhänge einschließlich der damit verbundenen Geistwesen existent sein könnten.

Was wollte uns der okkulte Goethe sagen mit dem Spruch "Die ich rief, die Geister werd ich nun nicht los"?

Gibt es nun jedoch geistige Werkzeuge, deren Verwendung uns nicht der Macht über das weitere Geschehen berauben, die uns in der Verantwortung belassen und die uns nicht unsere liebende Verbindung zu unserem liebenden Schöpfer und zu allen anderen lieben Lebewesen (zer-)stören? Diese Werkzeuge gibt es.

Es ist schlicht unser Wille und unsere Liebe. Es ist unser Gehirn und unser Herz, wenn sie in Verbindung miteinander geistig arbeiten.

wenn wir schlicht von Herzen wünschen, so haben unsere wünsche eine große Kraft, sich zu "manifestieren", Wirklichkeit zu werden.

Über dieses geistige Arbeiten können wir tatsächlich im Internet viel auch von Esoterikern erfahren und lernen. Die Gratwanderung besteht darin, bei aufkeimendem Interesse zu erkennen, ab welchem Moment und bei welchen vorgeschlagenen Wünschen wir uns in Richtung der "Engels- und Götter-Welt" bewegen.

Und hierbei kommt es teilweise auf Feinheiten an, die vielen vorerst sehr unbedeutend erscheinen. Beispielsweise erklären Esoteriker in beeindruckender Weise, wie wir durch "Imagination" (bewusster Vorstellung) ein helles weißes Licht schaffen, welches zur "guten und rettenden Seite" gehöre. Tatsächlich jedoch weist vieles weitere, was wir von Anhängern der "Lichten Seite" erfahren, darauf hin, dass eben diese lichte Seite nur die "luziferische" Abteilung des okkulten Gesamtgebäudes sein dürfte.

Ein goldenes Licht hat hingegen gemäß Aussagen einiger Praktizierender die Qualität von Liebe, so dass nach unserer Einschätzung die bewusste Vorstellung von goldenem Licht eine hilfreiche Kraft schafft.

Ebenfalls eine hilfreiche Kraft wird vielfach mit grünem Licht verbunden, welches für Heilung stünde. Für solches Wirken von grünem Licht gibt es teilweise sogar Darstellungen in Spielfilmen (beispielsweise "Astral City" bzw. "Unser Heim", wobei dieser Film mutmaßlich dennoch innerhalb der okkulten geistigen Welten verhaftet bleibt - lediglich die Verwendung des grünen Lichts zur Heilung erscheint einigen Menschen nachvollziehbar). Die im Zusammenhang mit dem grünen

Licht betroffene Heilung kann durch gutes anatomisches Wissen um ein Gebrechen und um den entsprechenden gesunden Zustand durch Vorstellungskraft unterstützt werden.

Wer auf diese Weise durch Imagination heilt, sollte genau auf seine Hände achten und bei leichtem Kribbeln diese einschließlich der Arme mit Seife oder besser mit Salzwasser reinigen, um eine Übertragung der Krankheiten auf den eigenen Körper über die geistige Ebene zu verhindern - diesen Rat geben einige Praktizierende.

Die Vorstellung einer blauen Hülle beispielsweise solle verschiedenen Aussagen zufolge einen geistigen Schutz des von dieser umgebenen Menschen oder der umgebenen Menschen schaffen. Die hier beschriebenen beispielhaften Methoden erwähnen wir, weil nach unserem Eindruck die positive Kraft dieser Werkzeuge ausschließlich aus uns selbst, aus unserem Herzen und unserem Gehirn erwächst und weil wir durch diese Werkzeuge keine ungunstigen Verträge oder Verbindungen eingehen oder eingehen müssen.

Es genügt jedoch auch, wenn wir etwas einfach von Herzen wünschen, dass es Kraft entfaltet und das wirkt auch ohne spezielle Methoden.

Es gibt also durchaus Möglichkeiten, geistig zu wirken, ohne in den Bereich der Magie oder Esoterik oder des Okkultismus abzugleiten.

Und natürlich werden die okkulten Mächte alles tun, um dies entweder zu verhindern oder durch das plötzliche Auftreten von "Unterstützern" und "Beratern" in deren gewünschte Richtung zu lenken.

Was glauben Sie, was die so genannten "Urchristen" damals getan haben und weswegen sie verfolgt worden waren? Glauben Sie, Jeshua hatte einzelne Menschen nur geheilt, in dem er die Hände geöffnet hatte und mit diesen geistig die Heilung erwirkt hatte, nur damit er sich als "einzigartiger Wunderheiler" profilieren konnte? Oder hat er nicht vielmehr seine Anhänger gelehrt, wie wir mit unserem Geist und mit unserem Herzen heilen können?

Und dieses Wissen war damals wie in Zeiten der Inquisition und auch heute die größte Bedrohung für die Elite der Macht.

Aus diesem Grund warnen wir Sie auch eindringlich, diese Praktiken einfach so vor den Augen anderer anzuwenden oder auch nur darüber (dass sie dies könnten) zu sprechen.

Auch wir sagen nicht, dass diese Dinge funktionierten, sondern wir geben schlicht wieder, was wir aus verschiedensten Quellen gehört haben und wir bewerten eine innere logische Qualität, welche die soeben genannten Methoden von Methoden des Okkultismus abgrenzt.

Heiler werden heute, wenn sie dabei "ertappt" werden, schlicht weggeschnappt und eingekastelt oder psychatrisiert, wie es bereits vielen Ärzten passiert ist, die auf Basis ihrer eigenen Erfahrungen eigene Heilmethoden erfolgreich entwickelt und angewandt hatten.

Wie aber kommen wir zu der inneren Kraft, solche Dinge zu tun und was kann dazu führen, dass diese innere Kraft gesteigert wird?

Wir haben diese Lebens- und Liebeskraft natürlicherweise bereits in uns.

Wie bereits mehrfach gesagt, ist diese Kraft jedoch bei uns allen durch die schwarzmagischen Angriffe und durch die schwarzmagische Verführung, der auf dieser Erde kein Mensch auskommt, massiv geschwächt.

Dazu, wie wir diese Kraft in vollem Maße zurück erhalten, hat uns wiederum Jeshua selbst in der Überlieferung der verdrehten Bibel noch genügend Hinweise gegeben:

Alleine das Geld entfernt uns von unserer Liebe, weil die Lebensweise mit Geld einer permanenten Vertragssituation entspricht und nicht unserem Herzen und dem Schenken unserer Werke in Liebe an unsere Nächsten.

Um unsere Kraft zu steigern, ist es vordringlich, in die liebende Verbindung zu allen uns umgebenden Pflanzen, Tieren und Menschen zu gelangen.

Die erste große Hürde zu dieser liebenden Verbindung können wir durch das Werkzeug der Vergebung überwinden.

Indem wir uns erinnern, was wir alles unseren Mitgeschöpfen durch Lieblosigkeit und Brutalität angetan haben, eröffnen wir uns die Möglichkeit, wieder mit unseren Mitgeschöpfen in liebende

Verbindung zu treten.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass auch Pflanzen eine Seele haben und ein Empfinden. Auch Pflanzen und Tiere gestehen uns zu, dass wir uns von ihnen ernähren, so grausam das ist.

Möglicherweise, so wird verschiedentlich berichtet, gibt es in einer heilen und paradiesischen Welt die Möglichkeit, sich ausschließlich von der Energie der Liebe und von Früchten, die uns von den Pflanzen geschenkt werden, zu nähren. Aber in dieser Welt leben wir nicht und wir müssen, selbst wenn wir Fleisch verzehren, darin keine unüberwindbare Hürde sehen, um auch mit den Tieren in liebende Verbindung zu gehen. Natürlich ist dies jedoch nicht möglich, sofern wir gleichgültig gegenüber einer grausamen Tierhaltung sind. Es ist also in dieser Welt ein schwieriger Pfad, sein mögliches zu tun, sich dabei gesund zu ernähren und das alles, ohne sich durch Überforderung krank zu machen. Bedeutsam ist nun in erster Linie, die Verbindung zu den Lebewesen aufzunehmen.

Ein weiterer Schritt auf dem Weg in die Liebe (und das freie Leben) ist die Auflösung von Verträgen!

Vor unserem liebenden Schöpfer haben Verträge keinerlei Bestand und er und die mit ihm verbundenen Engel werden niemals mit uns Verträge eingehen!

Wer seine Seele verkauft hat, muss sich gegebenenfalls mit dem "Käufer" der Seele herumschlagen - aber er wird alle denkbare Unterstützung von unserem liebenden Schöpfer erhalten, wenn er seine Seele behalten will und in den Himmel bei den lieben Pflanzen, Tieren und Menschen zurück zu kehren und dies wird ihm, wenn er das wirklich wünscht, mit der Hilfe unseres liebenden Schöpfers auch möglich sein. Und so steht es mit allen anderen Verträgen, die wir zahlreich mit der dunklen Seite auf dieser Erde eingegangen sind. Das beginnt mit der Geburtsurkunde, mit der unsere Eltern unwissentlich uns an die Machtelite verkauft haben, es geht weiter mit den Ausweisen, die wir gezeichnet haben, mit Steuererklärungen, mit der Verwendung des Geldes und so weiter...

Wenn es uns gelingt, all diese Verträge zu beenden, auch Verträge, die wir unbewusst auf geistiger Ebene geschlossen haben, und ohne Geld in liebender Verbundenheit mit allen uns umgebenden lieben Lebewesen und Menschen zu leben, dann eröffnet sich die Chance, unsere Lebens- und Liebes-Energie so weit zu steigern, dass wir die gleiche Kraft zur Heilung erlangen, wie sie Jeshua hatte. So sind viele Überlieferungen zu verstehen,

Durch unsere Lebens- und Liebes-Energie und durch unser Wünschen können wir jedoch Heilung für die gesamte Welt wünschen - und könnten ohne dies zu erwähnen die tatkräftige Unterstützung unseres liebenden Schöpfers hinzubekommen. Wir könnten, so berichten manche im Internet (die wir hier wie alle anderen hier zitierten bewusst nicht verlinken) die ganze Erde in unserer Vorstellung in goldenes Licht hüllen, mit der Vorstellung, dass alle Menschen in ihr Bewusstsein ihres Lebens gelangen, in ihre Liebe, dass sie sich mit der Natur verbinden, mit Pflanzen, Tieren und den anderen Menschen. Wir könnten uns vorstellen, dass die ganzen elektromagnetischen Strahlen, die von 5-G-Sendern, von Satelliten oder von Ring-Teilchen-Beschleunigern ausgehen, dass all diese Energien schlicht in goldenen Staub gewandelt würden, welcher langsam auf die Erde rieselt und sich gleichmäßig über den Erdboden verteilen würde.

Freilich distanzieren wir uns an dieser Stelle von derartigen Empfehlungen, wir geben nur wieder, was wir wo anders gehört haben. Es muss jeder selbst verantworten, was er tut und was nicht...



## Was ist die "Hölle"?



*In der Massentierhaltung werden Tiere wirtschaftlich und seelisch maximal ausgezehrt.*

Gibt es überhaupt eine Hölle oder mehrere Höllen?

Ist die Hölle ein Ort, an dem ein "allmächtiger Gott" Menschen bestraft, bis sie "geläutert" sind?  
Oder ist die Hölle oder sind die Höllen Orte, an denen die seelische Energie von Lebewesen oder Geistwesen bewusst ausgezehrt und geerntet wird?

Wir werden im Folgenden einige spirituelle Botschaften aus verschiedensten Richtungen betrachten, aus denen sich ein erstaunlich plastisches Bild von "Hölle" abzeichnet. Und dieses Bild entspricht nicht dem "Ort der Läuterung" oder "Bestrafung", von dem uns die Pharrerisäer und andere Gurus so über "die Hölle" erzählen.

Wie immer - Sie sollen uns nichts "glauben", denn wir wissen all das auch nicht. Nehmen Sie die Bilder und Botschaften mit und überlegen Sie, was das für das Handeln der Mächtigen und für uns bedeuten könnte, wenn diese Dinge so wären oder wenn es die Mächtigen "nur" so glauben würden. Lassen Sie einfach die Bilder auf sich wirken und fragen Sie sich, was diese Bilder darstellen...

---

## White Temple



*Höllendarstellung im "White Temple" / "Wat Rong Khun" in Thailand*

## Aufpasser(?) der Hölle im White Temple



*"Energiefresser" (?) im White Temple*

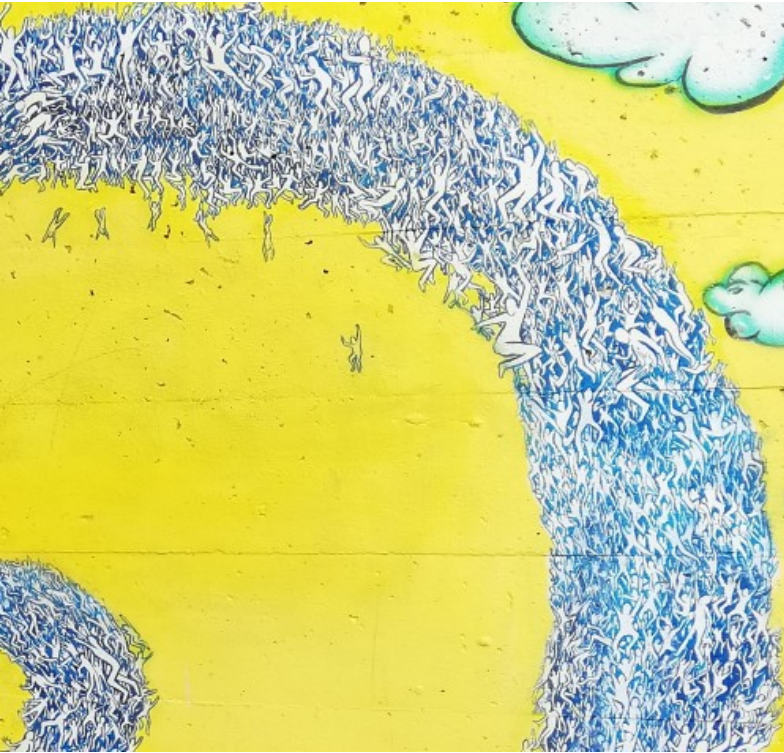


*Natürlich ist es Interpretation, was das für eine faserige Masse unter den Köpfen ist. Es ist unklar, ob die Masse die Köpfe trägt oder ob beispielsweise der Kopf im Vordergrund diese Masse frisst und sich damit nährt. Diese faserige Masse könnte die extrahierte Energie sein - was freilich nur unsere Interpretation ist. Bahnunterführung an der Würm*

---



*Kunstvolles "Graffiti" / Gemälde eines vermutlich okkulten Künstlers in der Bahn-Unterführung am Hermann-Hesse-Weg an der Würm in Pasing / München.*



*Ausschnitt dieses Gemäldes - Dicht gedrängte menschliche Körper, gefangen in einem "Energistrom"?*

---

## Audienzhalle im Vatikan



*gigantisches Bildnis hinter dem Papst in der Audienzhalle im Vatikan.*



*Ausschnitt aus selbigem Bildnis in der Audienzhalle*



*"Jesus" / Messias wird von "Strudel der Gewalt und Energie" dieser "Atomexplosion" nach oben getragen.*

Ist dies möglicherweise der "wahre" Messias der kassarischen Juden! Veranstaltet er diesen "Strudel der Gewalt und Energie" (Zitat des Künstlers), um sich an dieser Energie zu stärken und um so "aufzusteigen"?

Die Fetzen sind nicht als Menschen zu erkennen - aber welche Gewalt soll gemeint sein, wenn nicht die Gewalt, die Lebewesen (also Menschen, Tieren und Pflanzen) durch eine derartige Zerstörung angetan wird?

Sind nicht möglicherweise alle Kriege und organisierten Gewalttaten dieser Erde in Wirklichkeit Opferrituale an die Götter? Mehr zu diesem grauenhaften Bildnis und der Audienzhalle auf der [friedenskalender.de/kirchen.htm](http://friedenskalender.de/kirchen.htm).

---

## **Disco**



*Disco-Massenveranstaltung - dicht umgeben von unzähligen "attraktiven" Menschen, in einem "Geist", in dem Kontaktaufnahme schier unmöglich ist, weil uncool, weil zu laut -> Größte Einsamkeit für die Mehrheit der Anwesenden im dichten Gedränge, obwohl eine Vielzahl gekommen ist, um in Verbindung mit Menschen zu kommen. Ich schreibe das als jemand, der immer gern frei getanzt hat und der immer wieder in Diskotheken irgendeine Art von Erfüllung gesucht*

*hat. Kann es sein, dass dieser Geist der "Coolness" und die Einsamkeit der Mehrheit der Besucher und die gleichwohl gegebene "Sucht", diese Orte immer wieder zu besuchen, weil es alle tun, weil man sich hier Erfüllung erhofft - dass all diese Dinge sehr gezielt und präzise vorbereitet und gestaltet wurden? Und es erzähle mir niemand, dass an diesen Orten nicht mindestens so viel Energievampirismus stattfindet, wie in einem Fußballstadion!*

---

### **Diverse filmische Höllendarstellungen**

- In der Trilogie "Matrix" werden Menschen dargestellt, die energetisch ausgezehrt werden, nachdem sie per Kabel an die Matrix angeschlossen wurden und mental in einer Illusion leben.
- In diversen Spielfilmen werden Menschen in "Zwischenhöllen" dargestellt, wo sie ebenfalls in großen Mengen auf engstem Raum in fahlem grauem Licht vegetieren und zu Kontakt untereinander unfähig leiden.

Und wie kommt man in die Hölle oder wie vermeidet man, dorthin zu kommen?

Viele Überlieferungen zu diesem Thema betonen die Freiheit des Willens, diese Orte aufzusuchen oder sie zu verlassen.

Allerdings ist das entsprechende Wissen von größter Bedeutung, woran diese Orte zu erkennen sind, welche Alternativen es gibt und wie sie zu finden sind. Auch das Wissen über die Überwindung energetischer Grenzen spielt nach vielen Aussagen eine große Rolle und es ist "Wissenden" leicht möglich, "Unwissende" magisch oder energetisch gefangen zu halten.

Das Beispiel der Disco ist für mich eines der beeindruckendsten Beispiele (und wir wollen jetzt nicht behaupten, eine Disco sei eine Hölle und wer da hin geht, der sei in der Hölle - wir wollen dieses Beispiel eher als Bild für den Weg in eine tatsächliche Hölle betrachten). Eine Sehnsucht und ein (falsches?) Versprechen zieht die Menschen magisch an, diesen Ort zu besuchen.

Glücklicherweise gibt es auf dieser Erde in jeder Disco einen Ausgang und die Menschen kommen wieder frei und leben ihr normales Leben. Was aber, wenn dieser Ort im Jenseits läge und wenn der Ausgang energetisch verriegelt wäre? Wie gesagt, es gibt eine Vielzahl von Geistwesen, die hervorragendes Wissen und Intelligenz mitbringen, um Menschen zu (ver-)leiten und gezielt auszuzeihen, ohne dass die Menschen dies merken. Und letzteres findet definitiv auch auf der Erde statt!

Und ein anderes Beispiel sind zweifelsohne die Religionen. Den "gläubigen" Menschen wird durch "Autoritäten" und unter Gruppen-"Zwang" die Kontaktaufnahme zu den Göttern eingetrichtert. Was wäre wenn genau die erlernten Kontaktaufnahme-Rituale nach dem Ableben die Geister auf den Plan ruft, die einen in den jeweiligen "Himmel" der jeweiligen Götter oder Religionen geleitet?!

Nach unserem Dafürhalten ist man mit Ritualen, Symbolen, Anrufungen oder Verträgen schneller in geistigen Verbindungen dieser Art, als die meisten Menschen für möglich halten. Wir legen nahe, sich von all diesen Dingen fern zu halten - nicht weil wir nicht an eine geistige Wirklichkeit glauben, sondern genau deswegen, weil wir von dieser geistigen Wirklichkeit ausgehen. SIE erzählen uns alles über sich. Sehen Sie sich die oben gezeigten Beispiele einfach noch einmal an, lassen Sie diese auf sich wirken und überlegen Sie, was die Schöpfer dieser Dinge uns damit mitteilen wollten!

Ja, und wir lassen keine Gelegenheit aus, daran zu erinnern: Die Liebe ist der beste Schutz! Wer auf liebevolle Weise in einer dieser Höllen Verbindung zu anderen Menschen aufnehmen würde, der würde sich hoffnungslos blamieren, weil er den kalten Gruppenzusammenhalt stören würde. Und die Gruppen würden die Liebenden ausstoßen (wenn nicht bereits die Liebes- bzw- Lebensenergie - beides ist das gleiche - wenn nicht diese liebe Energie die Menschen alleine aus der Gefangenschaft der L(i)eblosigkeit befreien würde).

Wer in seinem Leben anderen Lebewesen mieses antut und wer nicht in der Lage ist, in die Vergebung zu gehen und diese von den Geschädigten aufrichtig zu erwünschen - der verliert den Schutz der Lebensenergie. Er ist den Angriffen der Energievampire schutzlos ausgeliefert. Er wird nur schwer in die Energie der Liebe zurück finden.

Aber die "Hölle" stellt keine Bestrafung dar, diese Menschen "richten" sich selbst durch ihre Taten.

Leider sind jedoch auch sehr liebe Menschen gefährdet, in diese Gefangenschaft von energievampiren zu geraten, wenn sie schlicht nicht tough genug sind, um die spirituellen Betrügereien zu durchblicken und wenn sie sich verleiten lassen, die verschiedenen Götter anzubeten. Und auch das wiederholen wir bei dieser Gelegenheit: der "Einzigste, wahre, allmächtige, Herr und Gott" ist in praktisch jeder Religion NICHT der, der Pflanzen, Tiere und Menschen liebevoll geschaffen hat. Er würde sich nicht anbeten lassen und er würde keine Priester akzeptieren, die den Menschen vorgeben, wie es zu gehen hat. Wer sich den diversen Pharrerisären und anderen Gurus anschließt, der wird zuverlässig in die Religionen geführt und kommt in den "richtigen" Himmel der jeweiligen Religion!

Schaut einfach auf die Bilder und Symbole! Sie erklären alles!



## Jegoo

Jegoo ist ein "gewöhnlicher" Mensch mit Stärken und Schwächen, der einige traumatisierende Erlebnisse durchgemacht hat, die ihn heute noch zeichnen, körperlich wie psychisch. Er war bei einem Motorradclub, trägt einige Tattoos (die er heute ganz gern wieder los würde) und er hat die Welt auch "unterirdisch" im übertragenen Sinne ganz gut kennen gelernt. Er leistete den Wehrdienst ebenfalls in einer etwas "robusteren" Abteilung.

Aber dieses düstere Umfeld hat ihn irgendwann ausgespuckt, weil er da nicht hin gehörte.

An einem absoluten Tiefpunkt in seinem Leben erlebte er, wie die Pflanzen mit ihm kommunizierten. Und kurz darauf kam er im geistigen Gespräch auch in Kontakt mit dem, der Pflanzen, Tiere und Menschen aus und mit Liebe geschaffen hatte, mit unserem "liebenden Schöpfer". In dieser Zeit seines Erkennens und "Erwachens" fand Jegoo Erinnerungen und Hinweise auf sein früheres Leben als Jeshua von Nazareth.

Zur Vereinfachung werden nachfolgend die verschiedenen Bezeichnungen für "Jesus-Figuren" folgendermaßen verwendet: Mit "Jegoo" ist Jens Gordon gemeint, der in der heutigen Zeit lebt. Mit "Jeshua" ist der in der Bibel beschriebene Jeshua von Nazareth gemeint, welcher damals für uns auf die Erde gekommen war. Wenn auf dieser Seite von "Jesus" oder "Messias" die Rede ist, dann meinen wir hier religiöse Figuren, die NICHT Jegoo sind und die nach unserem Dafürhalten auch nicht der in der Bibel beschriebene Jeshua sind.

Jegoo ist in Bezug auf diese Frage weiterhin suchend und forschend. Bis heute erreichen ihn durchaus auch Zweifel in dieser Frage. Aber vor allem sucht Jegoo auch nach Antworten auf die Frage, wer dieser Jeshua von Nazareth damals war und wer er nicht war. Beispielsweise fand Jegoo wie gerade bereits angedeutet heraus, das Jeshua damals (und er, der Jegoo von heute) NICHT der Messias seien, welcher möglicherweise nicht auf der Seite unseres liebenden Schöpfers stünde. Jegoo fand heraus, dass damals zur Zeit Jeshuas mehrere Prediger unterwegs waren, wobei mehrere von ihnen Bergpredigten hielten und wobei mehrere dieser Prediger und Propheten auch gekreuzigt wurden. Jegoo geht davon aus, dass die Berichte über Jesuha in der Bibel beispielsweise auch über die Bergpredigt zumindest unvollständig sind und vielfach auch die tatsächliche Rede verfälscht oder verdreht wiedergeben. Aber er geht davon aus, dass abgesehen von diesen Verdrehungen die biblische Bergpredigt durchaus auf eine von Jeshua damals gehaltene Rede verweisen soll.

Der Name Jegoo ergibt sich, wenn von Jens Gordon die rauen Buchstaben entfernt werden. Ausgesprochen wird der Name wie Jeschua. Wer Gründe finden will, um Jegoo zu misstrauen, der wird vermutlich Dinge finden, um sein Misstrauen zu begründen. Es geht uns nicht um die Bedeutung des Menschen Jegoo, er selbst als Mensch ist in unseren und in seinen Augen "unwichtig" bzw. nicht "wichtiger" als irgendein anderer Mensch auf Erden.

Jegoo ist ein Botschafter. Von Bedeutung sind seine Aussagen und die Informationen, die wir von ihm erhalten können. Anders ausgedrückt liegt es an jedem Zuhörer oder Leser, welche Bedeutung er diesen Aussagen und Informationen beimessen will oder nicht. Das ist es, worauf es uns ankommt. Dass oder ob Jegoo über seine Aussagen hinaus eine besondere Bedeutung für diese Erde hat, ist eine durchaus wichtige Frage. Aber diese Frage ist für Sie und für uns einfache Menschen nicht von besonderer Bedeutung, weil Jegoo diese Dinge unabhängig von uns tut oder nicht tut. Die Frage ist nur in sofern von Bedeutung, dass wir ihn in seinem Tun nicht behindern sollten, wie wir dies auch bei keinem anderen Menschen tun sollten und er es bei anderen auch nicht tut. Für Sie und für uns einfache Menschen ist ausschließlich von Bedeutung, zu entscheiden, welches Gehör wir Jegoo schenken und ob wir seine Aussagen für bedeutsam erachten und sie annehmen oder nicht.

Wir wünschen, dass Sie, geehrter Leser, alles was sie von Jegoo und von dieser Homepage erfahren, offen und interessiert aufnehmen und den Urheber dieser Informationen (Jegoo) betrachten als jemanden, von dem Sie noch nie wirklich gehört haben, wer er wirklich sei. Der Religionslehrer

und der Pfarrer und der begeisterte Evangelikale und Bibelchrist sprechen in den allermeisten Fällen von einem "Jesus", der NICHT Jegoo ist! Quälen Sie sich also bitte nicht mit der Frage, ob Jegoo "ES" (dieser "Jesus" in der Kirche) wirklich sei - nein, er ist es nicht! Ebenso wenig, wie in irgendeiner christlichen Kirche oder in irgendeinem Tempel unser liebender Schöpfer verehrt würde. Aber das haben wir an anderer Stelle bereits erklärt...

Wir, die sehr sehr wenigen Freunde von Jegoo sind seine Freunde, weil wir seine Aussagen und Informationen für sehr bedeutsam für uns und für die Menschheit erachten. Seine Aussagen haben teilweise Fragen beantwortet, die uns viele Jahre lang zuvor gequält haben. Er hat die Puzzlesteine des Halbwissens, welches wir zuvor als "Halbwache" bereits hatten so zurecht gelegt, dass das ganze Bild um ein vielfaches klarere Konturen erhielt und stimmig wurde. Stimmig nicht in dem Sinne, dass die Wirklichkeit auf einmal harmonisch und gut wäre, sondern stimmig in dem Sinne, dass die Wirklichkeit nun nachvollziehbar beschrieben und erklärt erscheint. Das ändert nichts daran, dass wir uns weiterhin als "Halbwache" und ausgestattet mit "Halbwissen" erachten, aber das von Jegoo gelernte ist fester Bestandteil unseres Weltbildes geworden, weil dieses ohne das von Jegoo gelernte, was uns zuvor fehlte einfach nicht erklärbar ist. Die von Jegoo gelernten Informationen sind zudem schlicht naheliegend und zwingend. Eigentlich hatten wir diese Informationen zum überwiegenden Teil bereits, beispielsweise sogar aus der Bibel oder aus anderen Überlieferungen (nein, wir sind weiterhin NICHT bibelgläubig - aber auch das ist an anderer Stelle erklärt). Teilweise spiegeln sie schlicht die sichtbare Wirklichkeit. Der besondere Nutzen, den uns Jegoo schuf, besteht darin, die bedeutsamen Informationen herauszufiltern und sie in einen nachvollziehbaren Zusammenhang zu stellen, welcher so vieles wichtiges erklärt. Und diese Freude daran, die Wirklichkeit zu begreifen, diese Freude ist es, was uns an Jegoo bindet, mehr als die Frage, wer er wirklich sei.

Nur eines ist für uns Freunde von Jegoo vollkommen klar: Seine einzigartigen Erkenntnisse sind unter keinen Umständen aus seinem alten sozialem Umfeld zu erklären. Seine Erkenntnisse sind aus unserer Sicht so genial, dass sie unmöglich den irrigen Gedanken eines geläuterten "Rockers" entspringen können, sondern sie können nur aus einer direkten Verbindung zu etwas sehr anderem entspringen, was uns zumindest bis dahin nicht zugänglich war. Seine geniale Seite, sein verblüffendes Wissen und sein wunderschönes Denken kommen aus einer vollkommen anderen Welt, die sich beim besten Willen nicht als schöngedrehte Rocker-Philosophie erklären lässt.

Der schönste Hinweis darauf, dass er tatsächlich in direkter Verbindung mit unserem liebenden Schöpfer stehen könnte, ist seine Beschreibung unseres liebenden Schöpfers als der, "der Pflanzen, Tiere und Menschen aus und mit Liebe für den Garten Eden geschaffen hat". Nur Menschen, die mehr gefragt und geforscht haben, haben festgestellt, dass mit dem angeblich "einzigem wahren, richtigen und allmächtigen Gott" der angeblich "monotheistischen Religionen" etwas nicht stimmen kann und dass dieser Gott der Religionen kein guter Gott ist ("Re-Ligion"?!). Die Erklärung gab Jegoo und sie ist bei NIEMANDEM sonst zuvor zu finden: Unser liebender Schöpfer ist nicht dieser Gott. Und selbst den Begriff "Schöpfer" verwenden Satanisten für ihren "Geistigen Schöpfer der Menschheit" und Kirchenfürsten meinen genau diesen "Schöpfer", wenn sie von ihrem "allmächtigen Herren" sprechen.

Durch die Beschreibung unseres liebenden Schöpfers als den, der Pflanzen, Tiere und Menschen aus und mit Liebe geschaffen hat, ist genau das bezeichnet und eine Fehlleitung ist auszuschließen, wenn wir dies so meinen. Wenn der von Christen so gern zitierte Satz "Niemand kommt zum Vater außer durch mich" eine Bedeutung haben könnte, so könnte in dieser schlichten Beschreibung unseres liebenden Schöpfers ein Teil dieser Bedeutung liegen, denn Worte schaffen Wirklichkeit. Wer den "allmächtigen Herrscher" anbetet, wird zu einem "allmächtigen Herrscher" finden, aber unser liebender Schöpfer will weder allmächtig sein, noch herrschen und diese Logik kann man sogar in der Bibel finden.

Auch das Handeln und Wirken von Jegoo macht in einzigartiger Weise Sinn und so wie er Jeshua aus seiner Erinnerung beschreibt und wir er selbst handelt erhält diese Figur einen einzigartigen

Sinn, den wir nie zuvor im Religionsunterricht erfahren konnten. Jegoo erklärt uns, wie WIR die Erde am Rand des Abgrunds retten können und was er dazu beiträgt, die Katastrophe abzumildern oder abzuwenden und diese Erklärung macht mehr Sinn, als alles, was wir irgendwo über die Rettung der Erde durch "aufsteigendes Bewusstsein" hören können. Es macht mehr Sinn, als all die religiösen Beschreibungen, wie "Christen" sich durch Glauben und Anbetung nur selbst im Angesicht der apokalyptischen Katastrophe in himmlische Sicherheit bringen sollten, ohne in erster Linie selbstlos auf die Rettung der Erde hinzuwirken. So gibt Jegoo seinem Wesen Bedeutung durch die einzigartigen Inhalte und durch sein Handeln auf geistiger Ebene, mehr als dass wir irgendeine Referenz in die Vergangenheit prüfen wollten.

Für uns bedeutet seine Aussage, dass er mit einer bedeutsamen Aufgabe hier auf der Erde sei, durchaus noch einmal einen kleinen Ruck, der uns durchfährt: Dieser Mensch lebt eigentlich sehr einfach und bescheiden und stellt keine besonderen Ansprüche. Wenn dieser Mensch tatsächlich für die Erde eine besondere Bedeutung haben könnte, dann darf es unter keinen Umständen daran scheitern, dass er von uns und von wenigen weiteren Unterstützern die ganz wenige notwendige Unterstützung erhält. Er benötigt sie, um seinen Weg zu gehen und um die Steine aus dem Weg zu räumen, die ihm und uns allen immer wieder in den Weg gelegt werden.

Sollte er und sollten wir uns in seiner Bedeutung tatsächlich täuschen, würden wir durch unsere Unterstützung keinen merklichen Schaden stiften. Würden wir eine der vielen betrügerischen "Hilfsorganisationen" unterstützen, würden wir das ja auch mit unserem Tun nicht als besonders schädlich erachten. obwohl diese Organisationen jährlich Milliarden eintreiben und die Welt nicht besser machen.

Wenn hingegen Jegoo tatsächlich in wichtiger Mission auf dieser Erde unterwegs wäre, wenn uns zudem diese Information zugekommen wäre und wenn wir an der Schönheit seiner Worte erahnen können, dass Jegoo eine gewisse Bedeutung haben könnte, dann würden wir es uns später nie verzeihen können, wenn wir ihm eine Hilfe versagt hätten, die uns vergleichsweise wenig gekostet hätte und die aber eine bedeutsame Verbesserung für unser Leben auf der Erde hätte darstellen können.

So erging es uns und wir nehmen uns die Freiheit, Ihnen diesen unbequemen Gedanken weiter zu geben.



Hinweise zur Unterstützung von Jegoo sind nur auf der Homepage (an dieser Stelle) zu finden, um sie jederzeit anpassen zu können.

eine botschaft von jens gordon gebracht:

# agnostiker

**beschützer der liebe**  
**ich bin einer von vielen**  
**wir sind hier bei euch,**  
**im finsternen tal**

jegoo, in alter weise ausgesprochen: jeshoa, so lautet mein name.

er setzt sich zusammen aus jens von johannes, "der gesegnete" und gordon, vom keltischen her, "vom großen berg ab".

die stumpfen hinzugefügten Buchstaben raus und voila, jegoo.

es kommt noch schöner...

gebracht, mein nachname: ger = "Speer" = "lanze"; bracht = "der sie bringt"

ich bin gekommen, um die weniger lieben in liebe zu bringen. es bleibt jedem seine eigene entscheidung.

der pfad der natur in liebe mit dem gefühl der liebe in sich ohne hass und wut oder schlechtem gewissen, dem offenbart sich sein ziel von selbst.

alle stehen bei der geburt auf dem pfad, werden älter und halten ausschau nach den vielen wegen aus teer, beton, musik, drogen, alkohol...

ja, sie suchen alle und werden süchtig. wären sie doch einfach auf dem pfad geblieben.

nun gut, fallen tut jeder mal, denn die geteerten wege sind auch ein "fall", "reinfall".

sie spiegeln wieder, was vielleicht ein jeder sucht? mit licht, glimmer und wärme? zusammen künstliche liebe? könnte das die verführung sein in eine verlockende bequemere welt?

wenn du ihn dann betrittst, deinen weg der welt, kommen auch gleich die bedingungen. wenn du hier leben willst, musst du zahlen, egal für was.

die menschen tun sich verlieben, so ein unsinn! wenn ich in liebe lebe, so kann ich mich in der liebe harmonisch vertiefen, doch aber nicht verlieben, oder?

so, meine frage an euch:

können wir mit gutem gewissen mit pflanzen, tieren und menschen in liebe leben?! dass ein gefühl der liebe in einer verbindung zwischen den drei arten besteht?

wir sind hier, um diese liebe in euch zu erwecken, dass wir gemeinsam in liebe leben. auch für diejenigen, die einen pakt mit dem weniger lieben (herr und gott der zivilisation=religion=satan) eingegangen sind, können auf den pfad zurück, denn satan selbst hält kein wort oder pakt.

seid euch nun bewusst, was für sich selbst sehen bedeutet! vielleicht in liebe mit allen lieben geschöpften, in einer verbindung mit gefühl zu leben?

könnte das der pfad der "tugend" zu unserem lieben vaddi sein?

euer jeshoa